STADT PULHEIM
DER BÜRGERMEISTER

Vorlage Nr.:	**89/2026**
Aktenzeichen:	**III/32.370**

Vorlage zur Beratung/Beschlussfassung

Gremium	TOP	ö. Sitzung	nö. Sitzung	Termin
Haupt- und Finanzausschuss		**X**		**10.03.2026**

Betreff

Antrag der Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen vom 17.02.2026 zur Machbarkeitsstudie für den Feuerwehrstandort Pulheim

Veranlasser/in / Antragsteller/in

Antrag Bündnis 90 / Die Grünen

Haushalts-/Personalwirtschaftliche Auswirkungen

Die Vorlage hat haushaltswirtschaftliche Auswirkungen:					
— bei Einzahlungen bzw. Erträgen		ja	X	nein	
— bei Auszahlungen bzw. Aufwendungen		ja	X	nein	
Die Vorlage hat personalwirtschaftliche Auswirkungen:		ja	X	nein	
Finanzierungsbedarf gesamt: (ggf. inkl. zusätzlicher Personalkosten)					**€**
— im Haushalt des laufenden Jahres					€
— in den Haushalten der folgenden Jahre					€
					€
					€
Die Mittel stehen haushaltswirtschaftlich zur Verfügung:		ja		nein	

Finanzierungsvorschlag (und ggf. weitere Erläuterungen):

Beschlussvorschlag

Der Haupt- und Finanzausschuss der Stadt Pulheim beschließt, den Antrag der Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen vom 17.02.2026 zur Machbarkeitsstudie für den Feuerwehrstandort Pulheim abzulehnen.

Erläuterungen

Mit Schreiben vom 17.02.2026 beantragt die Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen die Machbarkeitsstudie zur Suche nach einem geeigneten Standort zum Neubau eines Feuerwehrgerätehauses für den Löschzug Pulheim, um die zu analysierenden Standortoptionen Grundstücksfläche „Jakobskarree“ sowie Fläche des öffentlichen Parkplatzes an der Ecke Rathausstraße/ Steinstraße zu erweitern.

Beide Flächen sind für eine solche Entwicklung nicht vorgesehen.
Für die Grundstücksfläche „Jakobskarree“ wurde bereits ein entsprechendes Planungskonzept beschlossen sowie ein Aufstellungsbeschluss gefasst. Das bestehende Konzept ist nicht kompatibel mit einem Feuerwehrgerätehaus.

Auch der öffentliche Parkplatz an der Ecke Rathausstraße/ Steinstraße ist nicht als Fläche für ein Feuerwehrgerätehaus vorgesehen.

Aktuell werden im Rahmen der Machbarkeitsstudie bereits sechs Standorte für ein Feuerwehrgerätehaus des Löschzuges Pulheim geprüft. Das Ergebnis der Machbarkeitsstudie sollte abgewartet und nicht um zwei weitere, zu prüfende Standorte erweitert werden.
Die Verwaltung schlägt daher vor, den Antrag der Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen abzulehnen.